memoid - tirk
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Mittwoch, den 28. Dezember 1988, 7.45 Uhr:

Der Hochdruckeinfluß hält laut Wetterdienst an. Bei schwachen bis mäßigen Nordwest- bis Nordwinden liegt die Nullgradgrenze bei 3000m.

Auf exponierten Verkehrsverbindungen der schneereichen Landesteile Tirols, besonders unter steilen Wiesenhängen, bedeuten die lageszeitlich bedingten Gleitschneerutsche eine örtlich mäßige Lawinengefahr.

In den Tourengebieten Nordtirols besteht in kammnahen, schattseitigen Steilhängen wegen des unterschiedlichen Schneedeckenaufbaues eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr. Auch die durchweichte Schneedecke in Steilhängen unterhalb ca. 2000m erfordert Vorsicht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	N	26 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	NNW	26 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	W	30 km/h	Böen:	-	km/h
Turnbichl	7.00 Uhr:	N	26 km/h	Böen:	67	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	NNW	33 km/h	Böen:		km/h

Temperatur in 2000 m : -2 bis plus 2 in 3000 m : -9 bis -1

N e u s c h n e e :
Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lagebeurteilung werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonansagedienst ab Donnerstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Reinhard Mayr